Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Leistungen zur sozialen Teilhabe

Handlungsbedarfe

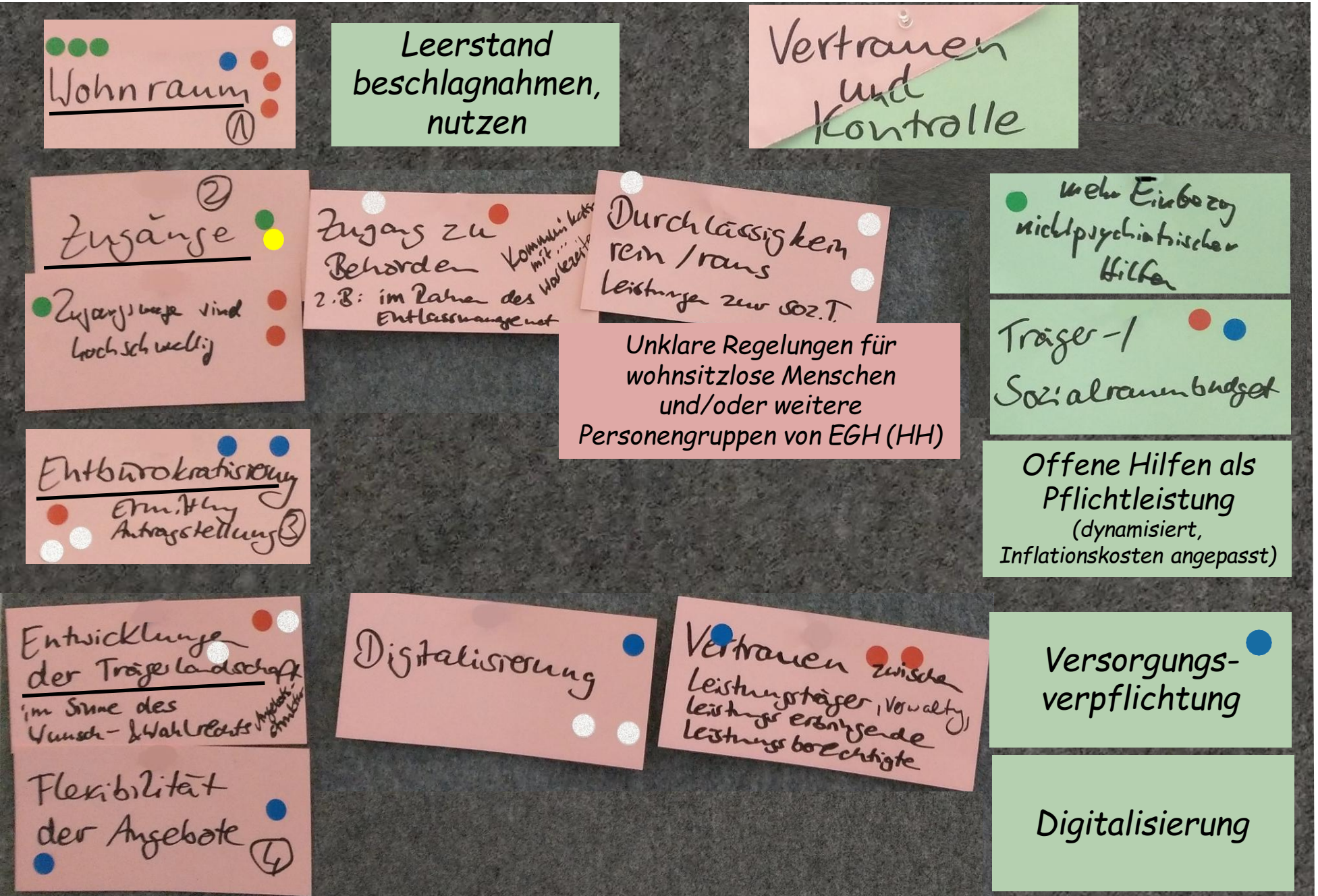
Handlungsoptionen

Priorisierung

- Themen wurden durch Klebepunkte auf entsprechender Moderationskarte priorisiert
- 3 Klebepunkte pro Person konnten auf eine Karte geklebt oder verteilt werden
- Um unterschiedliche Perspektiven hinreichend berücksichtigen zu können, wurden entsprechende Farben genutzt :

- Menschen mit Erfahrungsperspektive
- An- und Zugehörige
- Leistungserbringende
- Leistungsträger
- Politik und Verwaltung

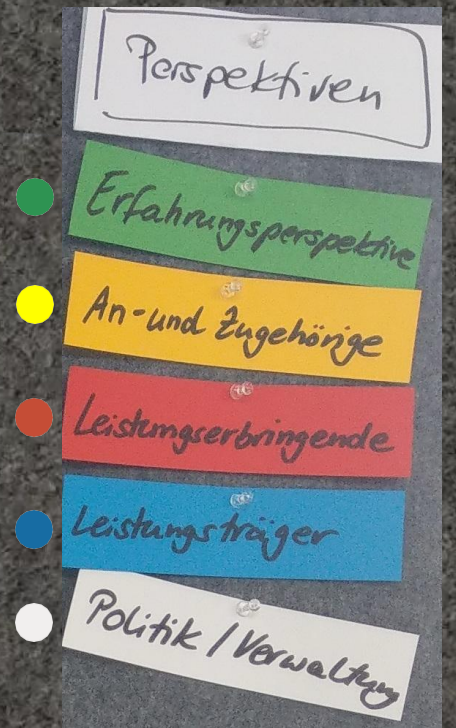
Leistungen zur sozialen Teilhabe: TOP 4 mit Handlungsoptionen



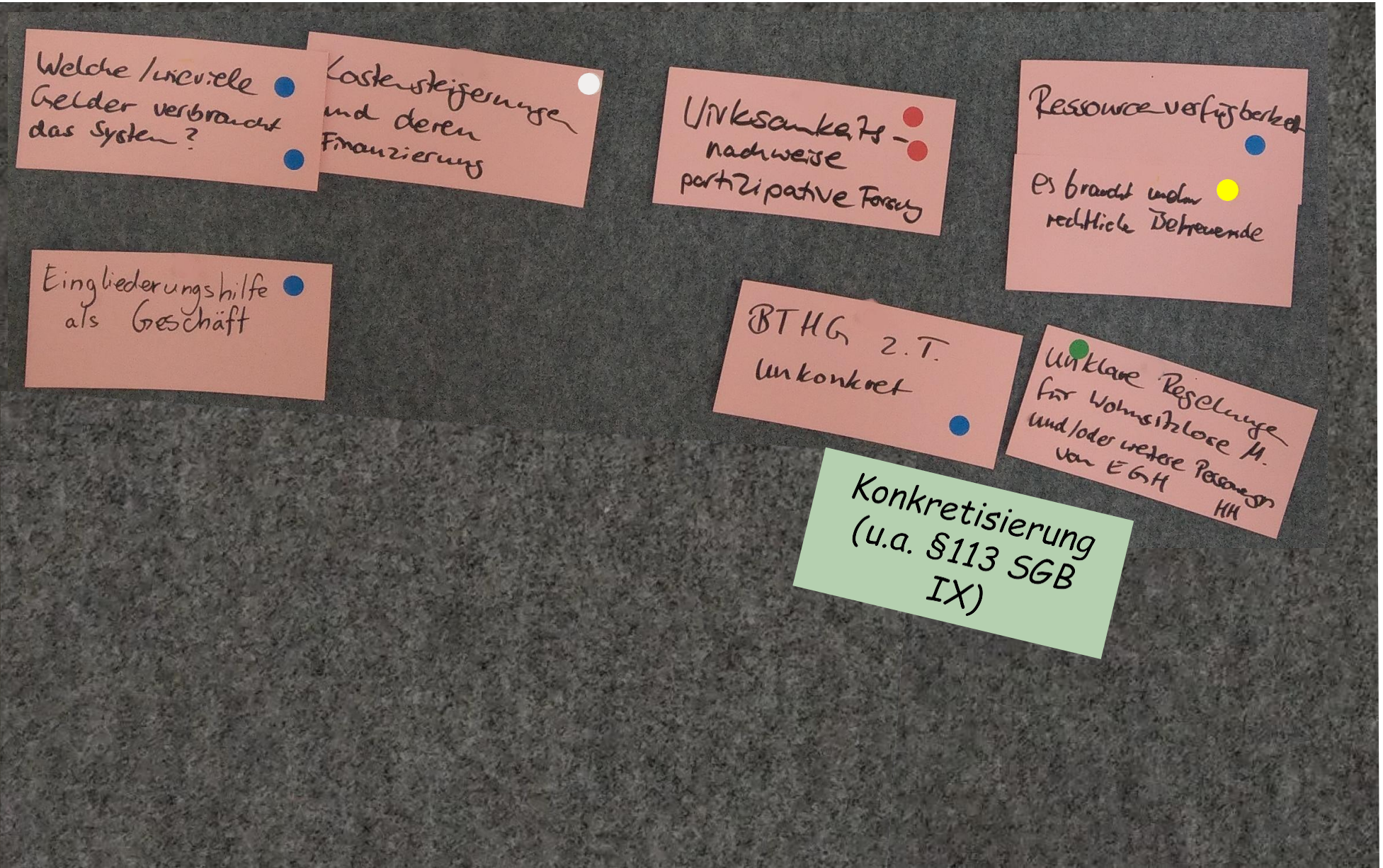
Legende:

Handlungs-bedarfe

Handlungs-optionen



Leistungen zur sozialen Teilhabe
Weitere bepunktete Karten mit zugehöriger Handlungsoption



Legende:

Handlungs-bedarfe

Handlungs-optionen

Perspektiven

- Erfahrungsperspektive
- An- und Zugehörige
- Leistungserbringende
- Leistungsträger
- Politik / Verwaltung

Leistungen zur sozialen Teilhabe nicht bepunktete Karten

Handlungs-bedarfe

Handlungs-optionen

Medizinisches Modell von Behinderungen

Menschenrecht-liches Modell von Behinderungen

Gemeinwesen-stärkung

Zuständigkeiten z. B. Betreuung/EGH

Verhältnis von Behandlung und Leistungen zu sozialenTeilhabe (unleserlich)

Genesungsbeglei-tung in EGH

Fehlende Barrierefreiheit

Sprachliche Barrieren (internationale Sprachen, DGS, …)

Transparenz

Fachliche Kompetenz bei Bedarfsermittlung

Professionalisierung (z. B. wie lang braucht etwas, Quantifizierung)

un-/realistische Ziele

Konkretisierung (u.a. §113 SGB IX)

Fehlende Transparenz

Mitwirkungs-pflicht

Vertrauen muss verdient werden

Kontrolle ist besser, unerlässlich